

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 113

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 19. Mai
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mardi, 19 mai
1942

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 113

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21600

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. —
Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertions tariff: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21600

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix de la numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm. en son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 113

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel, Titres disparus, Titoli smarriti.
Handelsregister, Registre du commerce, Registro di commercio.
Société des Hôtels National et Cygne, à Montreux.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Regeneration verdorbener Speisefette und Speiseöle, Régénération des graisses et huiles
alimentaires avariées, Rigenerazione di grassi e olii commestibili avariati.
Türkel: Ausfuhrverbote, Turquie: Interdictions d'exportation

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Nr. 381380, per Fr. 1000, und
Nr. 251576, per Fr. 500, der 3%-Wehranleihe 1936, samt Coupons per
1. April 1938 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert
6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt wer-
den. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.
Bern, den 16. Mai 1942. (W 178³)

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Versicherungsscheines Nr. 99788 (Ver-
sicherung auf festen Termin mit Gewinnbeteiligung B) «Die Schweiz»
Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft mit Sitz in Lausanne, per
Fr. 10 000, datiert den 23. Juni 1936, zugunsten des Paul Glauser, geb.
9. Mai 1910, Kaufmann, in Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten
Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an ge-
rechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos
erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.
Bern, den 15. Mai 1942. (W 179⁴)

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Kraftloserklärungen — Annulations

Par ordonnance du 18 mai 1942, le président du Tribunal de première
instance a prononcé l'annulation des obligations au porteur de l'emprunt du
canton de Genève, 3%, du 7 février 1880, au montant de fr. 100 chacune,
portant les n° 003573, 076003, 078296, 107576, 158852, 165950 et 166406.

Tribunal de première instance de Genève:
(W 180) L. VI. Ferd. Charrot, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Chemisch-technische Produkte usw. — 1942. 8. Mai. Unter
der Firma Stabilisator G.m.b.H. ist mit Sitz in Zürich auf Grund der
Statuten vom 27. April 1942 eine Gesellschaft mit beschränkter
Haftung gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation,
Vertrieb und Handel in chemisch-technischen Produkten nach eingebrachten
Rezepten sowie Neuerwerbung chemisch-technischer Verfahren, sei es zu
deren Fabrikation und Vertrieb oder zu deren Verkauf, und ferner Beteiligung
an ähnlichen Unternehmen. Gegenstand der Gesellschaft ist ferner Ankauf
von Chemikalien, chemisch-technischen und kosmetischen Produkten,
sowie jede Erwerbstätigkeit, durch welche der Zweck der Gesellschaft
unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann. Das Stammkapital
beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen:
Anna Seng, von Quinto (Tessin), in Zürich, mit Fr. 18 000 und Hedwig
Waltisbühl, von Bremgarten (Aargau), in Zürich, mit Fr. 2000. Die Gesell-
schafterin Anna Seng bringt gemäss Kaufvertrag vom 31. März 1942 ver-
schiedene Rezepte und Verfahren zur Herstellung chemisch-technischer
Produkte sowie bezügliche Apparate im Anrechnungswerte von insgesamt
Fr. 18 000 in die Gesellschaft ein, womit deren Stammeinlage in diesem
Betrag als vollliberiert gilt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen
durch eingeschriebenen Brief oder persönliche Bekanntgabe. Publikations-
organ ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzel-
unterschrift ist Gustav Neidhart, von Ramsen (Schaffhausen), in Zürich.
Domizil: Scheuchzerstrasse 62, in Zürich 6 (beim Geschäftsführer).

12. Mai. Personalfürsorgestiftung der Firma Chemie-Import AG.
schweiz. Industrieller, «Impag», Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 250
vom 24. Oktober 1940; Seite 1945). Dr. Gustav Hürlimann ist infolge
Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.
Als Präsident des Stiftungsrates wurde gewählt Dr. Georges Dunant,
von Genf, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Die Mitglieder des Stif-
tungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

Haushaltungs-, Wirte-, Hotelfachartikel usw. — 13. Mai.
Unter der Firma KASA G.m.b.H. ist mit Sitz in Zürich auf Grund der
Statuten vom 6. Mai 1942 eine Gesellschaft mit beschränkter
Haftung gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist der An- und Ver-
kauf und der Vertrieb von Haushaltungs-, Wirte- und Hotelfachartikeln
aller Art, der Vertrieb der Produkte der «Karl Schnitzler Aktiengesellschaft»
in Arbon sowie die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt verbundenen
Geschäfte. Das Stammkapital beträgt Fr. 35 000. Gesellschafter sind mit
folgenden Stammeinlagen: Armin Bachmann, von Zürich, in Zürich 7,
mit Fr. 25 000 und die «Karl Schnitzler Aktiengesellschaft», in Arbon,
mit Fr. 10 000. Die Gesellschafterin «Karl Schnitzler Aktiengesellschaft»
bringt gemäss Vertrag und Inventar vom 5. Mai 1942 Prospekte, Reklame-
material und Clichés zum Anrechnungsbetrag von Fr. 10 000 in die Gesell-
schaft ein, womit ihre Einlage als voll liberiert gilt. Die Mitteilungen an
die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekannt-
machungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit
Einzelunterschrift ist der obgenannte Gesellschafter Armin Bachmann.
Domizil: Kantstrasse 19, in Zürich 7 (beim Geschäftsführer).

Bankgeschäfte usw. — 15. Mai. Schweizerische Kreditanstalt
(Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB.
Nr. 89 vom 20. April 1942, Seite 893). Die Prokuren von Oskar Frölich
und Hans Grob sind erloschen. Es wohnen: das Mitglied der General-
direktion Dr. Peter Vieli in Zürich; der Direktor Joh. Heinrich Ragaz
in Zollikon und der Vizedirektor Heinrich Ernst Schneebeli in Zollikon.

Weine usw. — 15. Mai. Lateltn AG., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 93
vom 24. April 1942, Seite 942), Handel in Weinen usw. Einzelprokura
wurde erteilt an Emil Wehrli, von und in Zürich.

Trikot- und Strumpfwaren. — 15. Mai. D. April & Co., Kom-
manditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 233 vom 6. Oktober 1937,
Seite 2248), Trikot- und Strumpfwarenfabrikation. Das Geschäftslokal
befindet sich Stauffacherstrasse 26, in Zürich 4.

Bureaumaschinen, Bureauöbel usw. — 15. Mai. Waltisbühl
& Co., Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 7 vom 9. Januar
1941, Seite 62), Bureaumaschinen, Bureauöbel usw. Die Prokura von
Arthur Hediger ist erloschen.

Benzin, Oele, Pneus. — 15. Mai. Gottlieb Meier, in Winterthur
(SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1939, Seite 1450), Handel in Benzin, Oelen
und Pneus. Ueber den Inhaber dieser Firma ist durch Verfügung des
Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 20. April 1942 der
Konkurs eröffnet worden.

Immobilien. — 15. Mai. Fritz Humm, Sohn, in Zürich (SHAB.
Nr. 302 vom 26. Dezember 1933, Seite 3070), Immobilienverkehr. Die
Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Stellenvermittlung. — 15. Mai. Inhaber der Firma M. Hunziker, in
Zürich, ist Max Hunziker, von Oberkulm (Aargau), in Zürich 1. Ver-
mittlung landwirtschaftlicher Stellen. Münsterstrasse 21.

Chemische Artikel. — 15. Mai. Inhaber der Firma C. Weinmann,
in Zürich, ist Kurt Friedrich Weinmann, von Winterthur, in Zürich 3.
Vertrieb chemischer Artikel. Untergraben 7.

Baugeschäft. — 15. Mai. Konr. Zehnder & Sohn, Kollektivgesell-
schaft, in Winterthur (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1929, Seite 835),
Baugeschäft. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters
Konrad Zehnder aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven
werden von der neuen Kollektivgesellschaft «Konrad Zehnder's Erben»,
in Winterthur 2, übernommen.

Baugeschäft. — 15. Mai. Unter der Firma Konrad Zehnder's
Erben, in Winterthur 2, sind Witwe Anna Zehnder geb. Zeller und
Edwin Zehnder, beide von Winterthur, in Winterthur 2, eine Kollektiv-
gesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1942 ihren Anfang nahm und
Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Konr. Zehnder
& Sohn», in Winterthur, übernimmt. Der Gesellschafter Edwin Zehnder
führt allein die Unterschrift. Baugeschäft. In Hegi.

Maurergeschäft. — 15. Mai. Ambros Camenzind, in Meilen
(SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1936, Seite 294), Maurergeschäft. Diese
Firma ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an
die Kollektivgesellschaft «Camenzind & Sohn», in Herriberg, erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 15. Mai. Unter der Firma Camenzind
& Sohn, in Herriberg, sind Ambros Camenzind-Portmann, in Herri-
berg, und Brosi Camenzind, in Meilen, beide von Gersau (Schwyz), eine

Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1942 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ambros Camenzind», in Meilen, übernimmt. Hoch- und Tiefbaununternehmung. Alte Dorfstrasse.

15. Mai. Betriebskrankenkasse der Schweiz. Wagons- & Aufzügefabrik A.G. Schlieren-Zürich, in Schlieren (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1940, Seite 791). Diese Genossenschaft wird gemäss Beschluss vom 24. März 1942 im Handelsregister gestrichen. Sie besteht ohne Eintragung im Sinne des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 als anerkannte Kasse weiter.

Drahtmodelle für Geometrie- und Zeichenunterricht. — 15. Mai. Inhaber der Firma Otto Mattern, in Bülach, ist Otto Mattern, von Kilchberg (Zürich), in Bülach, Herstellung und Vertrieb von Drahtmodellen für den Geometrie- und Zeichenunterricht. Hertistein 484.

Chemisch-technische Produkte. — 15. Mai. Inhaber der Firma Gerold von Felten, in Zürich, ist Gerold von Felten, von Obererlössbach (Solothurn), in Zürich 5. Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Josef-Strasse 142.

Damenblusen, Damenkleider usw. — 16. Mai. Alphonse Jarocynski Aktiengesellschaft, in Zürich I (SHAB. Nr. 106 vom 7. Mai 1941, Seite 89f), Fabrikation von und Handel in Damenblusen, Damenkleidern usw. Diese Gesellschaft hat am 31. März 1942 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Firma lautet Jaro AG. Der Verwaltungsrat besteht aus 3-5 Mitgliedern. Das Fr. 250 000 betragende Grundkapital ist voll einbezahlt.

Möbel usw. — 16. Mai. Ad. Dambach & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich I (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1939, Seite 58), Fabrikation von und Handel mit Möbeln usw. Das bisher einzige Mitglied Adolf Dambach ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt Paul Jenny-Dambach, von Wenslingen (Basel-Land), in Basel, als Vizepräsident, und Anna Dambach geb. Spaha, von und in Zürich, als weiteres Mitglied.

Chemisch-technische Produkte usw. — 16. Mai. K. Thurnham, in Oberrieden (SHAB. Nr. 263 vom 8. November 1940, Seite 2054). Diese Firma hat den Sitz nach Rüslikon verlegt und verzweigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in chemisch-technischen Produkten und Vertretungen in Waren aller Art. Der Firmainhaber wohnt in Rüslikon. Geschäftslokal: Suntenwiesenweg 5.

Bijouterie en gros. — 16. Mai. Schloer & Cie., Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1936, Seite 118), Bijouterie en gros. Der bisherige Prokurist Gustav Schloer, in Zürich 8, ist als weiterer Gesellschafter in die Firma eingetreten; seine Prokura ist damit erloschen.

Vermögenswerte aller Art usw. — 16. Mai. Dufatrust AG. (Dufatrust SA.), in Zürich I (SHAB. Nr. 295 vom 4. Dezember 1941, Seite 2470), An- und Verkauf von Vermögenswerten aller Art usw. Hans Heinz Meiner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Textilwaren. — 16. Mai. Inhaber der Firma Marie Stalder, in Kloten, ist mit Zustimmung des Ehemannes Marie Hermine Stalder geb. Brauchli, von und in Kloten. Handel in Textilwaren. Kirchgasse 78.

Religiöse Zeitschriften. — 16. Mai. Inhaber der Firma Konkordanter Verlag, J. Winteler, in Erlenbach, ist Jakob Winteler, von Stäfa, in Erlenbach (Zürich). Verlag der «Konkordanten Wiedergabe der Heiligen Schrift» sowie der religiösen Zeitschrift «Unausforschlicher Reichtum». Zollerstrasse 16.

Elektrische Spezialapparate. — 16. Mai. «Kadas-Werk, Ludwig Kegel Kommanditgesellschaft», mit Hauptsitz in Neustadt im Schwarzwald, und Zweigniederlassung unter der Firma Kadas-Werk, Ludwig Kegel Kommanditgesellschaft, Neustadt, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1938, Seite 1932), Vertrieb elektrischer Spezialapparate. Die Gesellschaft hat ihre Zweigniederlassung in Zürich aufgehoben. Die Firma wird im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1942. 8. Mal. Unter der Firma Dreschgenossenschaft Mühlethurnen und Umgebung hat sich mit Sitz in Mühlethurnen und Stäufen vom 13. März 1942 eine Genossenschaft gegründet, welche die Verbilligung der Maschinenverwendung durch gemeinsame Anschaffung, Unterhaltung und Benützung einer Dreschanlage bezweckt. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftbarkeit für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Sofern sich bei der vorschriftsgemässen Rechnungsablage eine Unterbilanz ergibt, hat jedes Mitglied einen verhältnismässigen Betrag gemäss seiner Beteiligung am Genossenschaftskapital, höchstens aber Fr. 20 pro Anteilschein, zu übernehmen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Umbieten, durch schriftliche Mitteilung oder durch Publikation im Anzeiger für den Amtsbezirk Seftigen und, soweit durch das Gesetz vorgeschrieben, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Es wurden gewählt: als Präsident: Hans Zingg, von Wohlen bei Bern, in Mühlethurnen; als Vizepräsident-Kassier: Karl Zahnd, von Guggisberg, in Mühlethurnen; als Sekretär: Fritz Balsiger, von und in Mühlethurnen; Präsident oder Vizepräsident-Kassier zeichnen mit dem Sekretär kollektiv.

Bureau Bern

13. Mai. Spar- und Fürsorgekasse der Firma A. Trachsel, Bern, mit Sitz in Bern. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungs-urkunde vom 18. April 1942 zugunsten des Personals der Firma «Alfred Trachsel», Bern, Fabrik chemisch-technischer Produkte, eine Stiftung. Der Zweck der Stiftung ist die Unterstützung derjenigen Mitglieder, welche infolge geistiger oder körperlicher Gebrechen, verursacht durch unverschuldete Krankheit oder Unfall, dauernd dienstunfähig werden, und solcher Mitglieder, die entweder ihr 65. Altersjahr oder mehr zurückgelegt oder mindestens 25 anrechenbare Dienstjahre in der Firma geleistet haben, sowie von Witwen und Waisen verstorbener Mitglieder. Die Organe der Stiftung sind: die Mitgliederversammlung, der Stiftungsrat und die Kontroll-

stelle. Die Verwaltung der Sparkasse und des Fürsorgefonds wird durch einen vom Stiftungsrat bezeichneten Verwalter geführt. Der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern besteht aus einem Vertreter der Firma, der den Vorsitz führt, und zwei durch die Mitgliederversammlung gewählten Angestellten der Firma. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Alfred Trachsel, von Frutigen, in Bern, als Vorsitzender; Alfred Feuz, von Beatenberg, in Bern, und Walter Brühlhardt, von Albligen, in Bern, als Mitglieder. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv. Domizil: Muesmattstrasse 15-15a, bei der Firma «Alfred Trachsel».

Bureau Biel

Berichtigung. Clément Bellenot S. à r. l. (Clément Bellenot G.m.b.H.), in Biel (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1941, Seite 1544). Geschäftszweck ist die Fabrikation von Oefen und Wand- und Bodenbelägen.

Velos. — 11. Mai. Inhaberin der Einzelfirma Alice Chopard, in Biel, ist Alice Chopard geb. Bodenmann, von Sonvilier, in Biel. Sie betreibt, mit Einwilligung ihres Ehemannes, Charles Chopard, den Handel mit Velos und deren Bestandteilen. Mittelstrasse 17.

Uhren. — 12. Mai. Unter der Firma Bossinger G.m.b.H. gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Statuten datieren vom 9. Mai 1942. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Uhren und Bestandteilen sowie mit Maschinen und Werkzeugen und die Übernahme von Vertretungen in dieser Branche. Das Stammkapital beträgt Fr. 25 000. Gesellschafter sind: Gertrud Bossinger geb. Küffer, von Niederrohrdorf, in Biel, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000, und deren Tochter Liselotte Bossinger, von Niederrohrdorf, in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 5000. Beide Stammeinlagen sind in bar voll einbezahlt. Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Gertrud Bossinger geb. Küffer und deren Ehemann Ernst Bossinger, von Niederrohrdorf, in Biel, mit dem sie unter vertraglicher Gütertrennung lebt, führen als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Ernst-Schüler-Strasse 34.

12. Mai. Hotel Elite AG. (Hôtel Elite SA.), in Biel (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1939, Seite 1794). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1942 die bisherigen Statuten aufgehoben und durch neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste, ersetzt. Sie bezweckt die Verwaltung ihrer Liegenschaft, Bahnhofstrasse 14 in Biel, den unmittelbaren oder mittelbaren Betrieb des Hotels und Restaurants Elite und die Vermietung der dafür nicht benutzten Räume. Das Aktienkapital von Fr. 52 367 wurde durch Ausgabe von 400 Prioritätsaktien ersten Ranges zu Fr. 500 und 420 Prioritätsaktien zweiten Ranges zu Fr. 500 um Fr. 410 000 erhöht. Die neu ausgegebenen Aktien sind durch Verrechnung mit grundpfandversicherten Forderungen liberiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 462 367 und ist eingeteilt in 400 Prioritätsaktien ersten Ranges zu Fr. 500, 420 Prioritätsaktien zweiten Ranges zu Fr. 500, 5086 Prioritätsaktien dritten Ranges zu Fr. 10 und 1507 Stammaktien zu Fr. 1. Alle Aktien lauten auf den Namen und sind voll liberiert. Die Prioritätsaktien geniessen folgende Vorzugsrechte: Ein unter die Aktionäre zu verteilender Reingewinn wird in der Weise verwendet, dass bis zu 5% Dividende der Reihe nach den Prioritätsaktien ersten, dann zweiten, dann dritten Ranges und hierauf den Stammaktien ausgerichtet werden. Die gleiche Reihenfolge gilt bei der Verteilung des Gesellschaftsvermögens bei einer allfälligen Auflösung. Ausserdem wurden 300 auf den Namen lautende Genußscheine zu Fr. 1000 ausgegeben, die im Nachgang zu den Prioritätsaktien des zweiten Ranges am Reingewinn und am Liquidationserlös partizipieren. Edouard Bachelin, Adolf Bolliger und Hans Schenk sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An ihrer Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Georg Friedrich Kuhn, von Orpund, Werner Wyss, von Biel, beide in Biel, und Edgar Jeanloz, von und in Bern. Die übrigen bereits veröffentlichten Tatsachen haben keine Veränderung erfahren. Das Bureau befindet sich nun an der Bahnhofstrasse 14.

Bauunternehmung. — 12. Mai. Battista Lura, Bauunternehmung in Biel (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1940, Seite 483). Die Einzelfirma wird im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «B. Lura G.m.b.H.», in Biel.

Bauarbeiten. — 12. Mal. Unter der Firma B. Lura G.m.b.H. (B. Lura S. à r. l.) gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Statuten datieren vom 24. März 1942. Die Gesellschaft bezweckt das Ausführen von Bauarbeiten. Das Stammkapital beträgt Fr. 31 000. Gesellschafter sind: Battista Lura und dessen Ehefrau Ersilia Lura geb. Brugnoli, beide von Mendrisio, in Biel. Die Stammeinlage des Battista Lura beträgt Fr. 30 000, die der Ersilia Lura Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven im Betrage von Fr. 58 136.15 und Passiven im Betrage von Fr. 28 136.15 von der erloschenen Einzelfirma «Battista Lura» zum Preise von Fr. 30 000, wodurch die Stammeinlage von Battista Lura voll liberiert ist. Die Stammeinlage von Ersilia Lura von Fr. 1000 ist durch Barzahlung voll liberiert. Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Battista Lura führt als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Reuchenettestrasse 31.

Bureau de Moutier.

13 mai. Dans ses assemblées des 4 novembre 1940 et 1^{er} avril 1941, la société coopérative Société de fromagerie de Loveresse, avec siège à Loveresse (FOSC. du 12 février 1935, n° 35, page 379), a nommé: Fritz Schöni, de Sumiswald, à Loveresse, en qualité de vice-président, en remplacement de Frédéric Remund, dont la signature est radée; Alfred Grosjean, de Saules, à Loveresse, en qualité de président, en remplacement de Fernand Boillat, démissionnaire. La signature de ce dernier est radée. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec le secrétaire-caissier ou du vice-président avec le secrétaire-caissier.

Bureau Wangen a. d. A.

Bäckerei, Konditorei usw. — 11. Mai. Inhaber der Einzelfirma Paul Moser-Scherzleib, mit Sitz in Herzogenbuchsee, ist Paul Moser, von und in Herzogenbuchsee. Bäckerei, Konditorei und Zwiebackfabrikation.

Glarus — Glaris — Glarona

1942. 12. Mai. Vereinigte Papierfabriken Netstal AG., in Netstal (SHAB. Nr. 213 vom 9. September 1939, Seite 1891). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 30. April 1942 ihre Statuten teilweise revidiert und dieselben dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Als neues Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt Walter Scherz, von Aeschi (Bern), in Muri bei Bern; er führt Einzelunterschrift.

Kraftwerke. — 12. Mai. Linth-Kraft AG., in Netstal (SHAB. Nr. 213 vom 9. September 1939, Seite 1891). Ankauf und Betrieb von Kraftwerken und Beteiligung an derartigen Unternehmungen. Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 30. April 1942 ihre Statuten teilweise revidiert und sie dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Als neues Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt Walter Scherz, von Aeschi (Bern), in Muri bei Bern; er führt Einzelunterschrift.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

Liegenschaftsvermittlung, Torfausbeutung usw. — 1942. 15. Mai. Der Inhaber der Einzelfirma Wilhelm Moll-Lanz, Vertretungen von Waren verschiedener Art, Geschäftsbureau und Liegenschaftsvermittlung, in Solothurn (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1941, Seite 1533), nimmt in die Natur des Geschäftes weiter auf: Unternehmung für Torfausbeutung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1942. 8. Mai. Unter dem Namen Personal-Fürsorgefonds der Textilcompagnie Basel Aktiengesellschaft wurde am 7. Mai 1942 mit Sitz in Basel eine Stiftung errichtet zur Ausrichtung von Pensionen und Unterstützungen an alte, kranke oder bedürftige Arbeitnehmer der «Textilcompagnie Basel Aktiengesellschaft». Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat aus 1—3 Mitgliedern. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Max Gantschy-Amstein, Präsident, und Max Schloeth-v. Brunn, beide von und in Basel; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Aeschenvorstadt 22.

11. Mai. In der Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald, in Basel (SHAB. 1941 II, Nr. 161, Seite 1360), wurde Rudolf Bächtold, von Basel, in Riehen, zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet zusammen mit einem der übrigen Prokuristen.

11. Mai. Die Wohnungsgenossenschaft Grünmatt, in Basel (SHAB. 1938 II, Nr. 259, Seite 2358), hat in der Generalversammlung vom 7. März 1942 die Statuten revidiert. Die Genossenschaft hat zum Zweck, ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Die Unterschrift führen zu zweien der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär und der Kassier. Zum Sekretär wurde ernannt Emil Streit-Meyer, von Thierachern (Bern), in Basel.

11. Mai. Die Aktiengesellschaft Aktienmühle Basel, in Basel (SHAB. 1938 I, Nr. 136, Seite 1225), hat in der Generalversammlung vom 27. April 1942 ihre Statuten revidiert. Die veröffentlichten Tatsachen sind dadurch nicht geändert worden. Das Aktienkapital von Fr. 1 000 000 ist voll einbezahlt.

Konditorei. — 11. Mai. Inhaber der Einzelfirma F. Winiger, in Basel, ist Fridolin Winiger, von Kleinwangen (Luzern), in Basel, mit seiner Ehefrau Albina Theresia geb. Dux in Gütertrennung lebend. Konditorei. Spalenberg 16.

11. Mai. Die Nord-Transport AG., in Basel (SHAB. 1940 I, Nr. 83, Seite 679), hat in der Generalversammlung vom 28. April 1942 die Statuten revidiert und das Aktienkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien auf Fr. 100 000 erhöht. Die 50 alten Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das Aktienkapital ist nunmehr eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft hat nunmehr zum Zweck die Ausführung aller mit Spedition, Kommission, Transporten, im besondern nach den Nordländern, mit Lagerung von Waren, Camionnage usw. in Beziehung stehenden Geschäfte. Weitere Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

11. Mai. Unter dem Namen Fürsorgefonds der Nord-Transport AG. Basel besteht auf Grund des Errichtungsaktes vom 5. Mai 1942 mit Sitz in Basel eine Stiftung mit dem Zweck, die im Dienste der Stifterin stehenden Angestellten und Arbeiter sowie deren Hinterbliebenen insbesondere bei Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und im Alter zu unterstützen; dabei können auch Versicherungsverträge zugunsten des Personals abgeschlossen werden. Der Stiftungsrat besteht aus den jeweiligen Mitgliedern des Verwaltungsrates der Nord-Transport AG. Dem Stiftungsrat gehören an: Hans Stürner, von Basel, in Reinach (Baselland), als Präsident, und Otto Daetwyler, von Oftringen, in Zürich. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 2.

Lebensmittel usw. — 11. Mai. Inhaberin der Einzelfirma Clara Zimmermann-Kissner, in Basel, ist Clara Zimmermann-Kissner, von und in Basel, mit ihrem Ehemanne Gottlieb Zimmermann, der zustimmt, in Gütertrennung lebend. Handel in Lebensmitteln und Kolonialwaren. St.-Galler-Ring 176.

12. Mai. Aus dem Stiftungsrat des Pensionsfonds für Angestellte der Henkel & Cie. AG. in Basel, mit Sitz in Basel (SHAB. 1939 I, Nr. 6, Seite 52), ist Alfred Weisskopf ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt August Fritz Roth, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit dem andern Kollektivzeichnungsberechtigten.

Milchhandel usw. — 12. Mai. Inhaber der Einzelfirma Fritz Stauffiger, in Basel, ist Fritz Stauffiger-Moser, von Heimenhausen (Bern), in Basel. Handel in Milch und Butter. Reiterstrasse 16.

Küferei usw. — 12. Mai. Die Einzelfirma Bachmann-Argast, in Basel (SHAB. 1932 II, Nr. 276, Seite 2743), Küferei und Weinhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Vertretungen usw. — 12. Mai. Inhaber der Einzelfirma Hch. Burkhard, in Basel, ist Heinrich Burkhard, von Horgen, in Basel, mit seiner Ehefrau Rosa geb. Neuhauser in Gütertrennung lebend. Vertretungen aller Art. Import und Export. Entenweidstrasse 14.

Wollwaren usw. — 13. Mai. Die Kollektivgesellschaft «Erb & Söhne», in Basel (SHAB. 1934 I, Nr. 99, Seite 1138), Handel in Woll-

waren usw., ist infolge Todes des Teilhabers Johannes Erb-Tschudin aufgelöst worden und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma Erb & Söhne in Liq. durchgeführt durch die Teilhaber Johannes Erb und Ernst Gottfried Erb; sie zeichnen zu zweien. Das Domizil wurde verlegt nach Walkweg 114.

Wollwaren usw. — 13. Mai. Unter der Firma Wollerb AG. besteht auf Grund der Statuten vom 10. April 1942 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Handel in Strumpf-, Strick- und Wollwaren; sie kann sich auch an verwandten Betrieben beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Lucie Erb-Fritz, in Bern, bringt gemäss Bilanz vom 28. Februar 1942 Aktiven von Fr. 185 288.01 und Passiven von Fr. 160 353.38 der Einzelfirma «Lucie Erb zum Woll-Erb» ein und erhält für den Ueberschuss von Fr. 24 934.63 unter Aufzahlung von Fr. 65.37 fünfzig Aktien. Der Gläubiger einer Forderung unter diesen Passiven verrechnet einen Teilbetrag von Fr. 23 000 zur Einzahlung auf 46 Aktien. Ernst Erb, in Bern, bringt gemäss Bilanz vom 28. Februar 1942 aus einer Erbschaftsliquidation Aktiven von Fr. 64 101.58 und Passiven von Franken 62 101.58 ein und erhält für den Ueberschuss von Fr. 2000 4 Aktien. Die Mitteilungen erfolgen mit eingeschriebenem Briefe, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Ernst Erb-Fritz, von Gelterkinden, in Bern, als Präsident, und Haas Albert von Arx, von und in Olten; sie zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 23.

Gold- und Silberwaren. — 13. Mai. Die Einzelfirma Otto Haeberlen vormals Haeberlen & Wentz, in Basel (SHAB. 1933 II, Nr. 201, Seite 2050), Handel in Gold- und Silberwaren en gros, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die «Otto Haeberlen Aktiengesellschaft», in Basel, erloschen.

Gold- und Silberwaren. — 13. Mai. Unter der Firma Otto Haeberlen Aktiengesellschaft bildet sich auf Grund der Statuten vom 6. Mai 1942 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel zum Handel in Gold- und Silberwaren en gros, insbesondere zur Uebernahme und Fortführung des Betriebes der Firma «Otto Haeberlen vormals Haeberlen & Wentz». Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 voll einbezahlte Namenaktien von Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Otto Haeberlen vormals Haeberlen & Wentz» mit Aktiven im Betrage von Fr. 304 000 und Passiven im Betrage von Fr. 52 500 gemäss Uebernahmebilanz auf 1. Januar 1942 zum Preise von Fr. 251 500 gegen 148 Aktien und eine Gutschrift von Fr. 153 500. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die öffentlichen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Anton Dietrich-Meichler, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Zur Prokuristin mit Einzelunterschrift wird ernannt Emma Bäumli-Mahrer, von und in Basel. Geschäftslokal: Schifflande 1.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Gestrickte Textilwaren. — 1942. 4. Mai. Die Firma Walter Honegger, Fabrikation und Handel in gestrickten Textilwaren, in Ebnat (SHAB. Nr. 290 vom 8. Dezember 1939, Seite 2450), ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Aktiengesellschaft «Estriwa AG.», in Ebnat, übernommen.

Strickwaren. — 4. Mai. Auf Grund der Statuten vom 4. Mai 1942 besteht mit Sitz in Ebnat (Toggenburg) unter der Firma Estriwa AG. (Estriwa SA.) (Estriwa Ltd.) eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Betrieb einer Strickwarenfabrik. Sie kann sich an andern Betrieben der gleichen Branche und an Vertriebsgesellschaften beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 200 Namenaktien zu Fr. 250 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Walter Honegger», Strickwarenfabrik, in Ebnat, auf Grund der Uebernahmebilanz vom 31. März 1942 (letztere ergebend an Aktiven Fr. 155 177.98 und an Passiven Fr. 133 177.98) sowie des Kaufvertrages vom 23. April 1942, deren Aktiven und Passiven. Der Uebernahmepreis von Fr. 22 000 erfolgt durch Ueberlassung von 88 voll liberierten Aktien der Gesellschaft an den Vorbesitzer. 112 Aktien sind liberiert durch Verrechnung mit entsprechenden Guthaben der Zeichner an die Gesellschaft. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören dem Verwaltungsrat an: Walter Honegger, von Zürich, in Ebnat, Präsident, und Willi Lutz-van Dijk, von Winterthur, in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Im Hof.

13. Mai. Inhaber der Firma Paul Vorbürger, Leucht- und Reklame-Buchstaben, in St. Margrethen, ist Paul Vorbürger, von und in St. Margrethen. Fabrikation von und Handel mit Reklamebuchstaben und Inschriften; Hauptstrasse, Witte.

13. Mai. Darlehenskasse Steinach, Genossenschaft, mit Sitz in Steinach (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1936, Seite 1477). Der bisherige Aktuar Jakob Scheiwiler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Vizepräsident gewählt Franz Lanter, von und in Steinach. Zum Aktuar wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Emil Hädingler. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

13. Mai. Die Firma Martin Küng, Velos, Grammophon, in Steinach (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1941, Seite 970), ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und Verzichts des Inhabers auf den Eintrag erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Baugeschäft. — 1942. 12. Mai. Die Firma Theodor Schmid & Co., Baugeschäft, in Surrhein, Gemeinde Somvix (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1939, Seite 383), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Theodor Schmid», in Surrhein, Gemeinde Somvix.

Baugeschäft, Sägerei. — 12. Mai. Inhaber der Firma Theodor Schmid, in Surrhein, Gemeinde Somvix, ist Theodor Schmid, von Tavetsch, wohnhaft in Surrhein, Gemeinde Somvix. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Theodor Schmid & Co.», in Surrhein, Gemeinde Somvix. Baugeschäft und Sägerei.

Tapezierer- und Möbelgeschäft. — 12. Mai. Die Firma **Hans Attenhofer**, Tapezierer- und Möbelgeschäft, in Chur (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1940, Seite 340), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Attenhofer», in Chur.

Tapezierer. — 12. Mai. Inhaber der Firma **A. Attenhofer**, in Chur, ist Alvin Attenhofer, von Zurzach, wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hans Attenhofer», in Chur. Tapeziererwerkstätte. Untere Gasse 22.

Porzellan, Kristall, Mineralwasser. — 13. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft **Kliffas & Hemmi**, Porzellan-, Kristall- und Mineralwasserhandlung, mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in Davos-Platz (SHAB. Nr. 132 vom 26. Mai 1920, Seite 981), ist der Gesellschafter David Hemmi-Lendi infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle ist Max Hemmi, von und in Chur, in die Gesellschaft eingetreten.

Aargau — Argovie — Argovia

1942. 8. Mai. Unter dem Namen **Wohlfahrtsstiftung der A. Froehlich AG. Wiesenthal bei Dietikon** besteht mit Sitz in Bergdietikon eine Stiftung, deren Urkunde am 15. April 1942 errichtet wurde. Sie bezweckt die freiwillige Unterstützung von Arbeitern und Angestellten der Stifterin oder von Angehörigen solcher in Fällen von Alter, Krankheit und Tod sowie anderweitige freiwillige Unterstützung der Genannten in Fällen von Bedürfnis und Notlage. Einziges Organ der Stiftung ist der aus zwei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, bestehend aus dem Präsidenten des Verwaltungsrates der Stifterin und einem weiteren vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden Mitglieder, das auch dem Verwaltungsrat der Stifterin angehören kann. Präsident des Stiftungsrates ist Arthur Froehlich-Müller, von Brugg, in Zürich; er führt allein die Unterschrift. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma «A. Froehlich AG.», in Wiesenthal, Gemeinde Bergdietikon.

Notariat. — 9. Mai. **Walter Wullschlegler**, Notariat, in Baden (SHAB. Nr. 21 vom 28. Januar 1942, Seite 216). Der Firmainhaber hat mit seiner Ehefrau Jenny Elisabeth geb. Bienz, durch Ehevertrag vom 29. Juli 1926 allgemeine Gütergemeinschaft mit Abänderung der gesetzlichen Teilungsvorschrift vereinbart.

Schuhwaren, Gemischtwaren. — 12. Mai. **Otto Gail-Egg**, Schuh- und Gemischtwarenhandlung, mit Sitz in Schöffland (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1933, Seite 1231). Ueber den Firmainhaber ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Kullm vom 21. April 1942 der Konkurs eröffnet worden.

Restauration. — 12. Mai. **Carl Schönmann z. Teili**, Restauration, mit Sitz in Aarau (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1922, Seite 504). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hotel, Restaurant. — 12. Mai. **Emil Bleder**, Hotel-Restaurant Badenerhof, in Baden (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1938, Seite 1794). Die Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

12. Mai. **Konsumgenossenschaft Safenwil**, mit Sitz in Safenwil (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1932, Seite 1483). In der Generalversammlung vom 7. Dezember 1941 wurden, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes, neue Statuten beschlossen. Gegenüber den früher veröffentlichten Bestimmungen sind jedoch nur folgende Änderungen hervorzuheben: Die Firma lautet **Konsumgenossenschaft Safenwil und Umgebung**. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das «Genossenschaftliche Volksblatt» und in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

12. Mai. **Angestelltenfürsorge der Bauunternehmung Ad. Schäfer & Cie., Aarau**. Unter dieser Firma besteht, mit Sitz in Aarau, eine Stiftung, deren Urkunde am 2. Mai 1942 errichtet wurde. Sie bezweckt die Ausrichtung von Rücktrittspensionen an Angestellte und Werkmeister und von Notunterstützungen an Arbeiter der Stifterin oder ihrer Rechtsnachfolgerin. Die Pensionen und Unterstützungen können auch an die Familienangehörigen der Angestellten, Werkmeister und Arbeiter ausgerichtet werden. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens zwei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Gegenwärtig gehören ihm an: Adolf Schäfer-Brugger, von und in Aarau, als Präsident, und Dr. Alfred Schäfer, von Aarau, in Zürich, als Vizepräsident. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Das Domizil der Stiftung befindet sich im Bureau der Firma «Ad. Schäfer & Cie.», Baugeschäft, Buchserstrasse 12.

12. Mai. **Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft Aare-Rhein AG.**, mit Sitz in Baden (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1934, Seite 3080). Die Gesellschaft hat ihr Geschäftsdomizil nach Parkstrasse 25 (bei Dr. R. Lewin) verlegt.

12. Mai. **Aargauische Mühlen AG.**, mit Sitz in Aarau (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1938, Seite 840). Franz Eberle ist als Vizepräsident des Verwaltungsrates zurückgetreten. Seine Unterschrift ist damit erloschen. Er verbleibt weiterhin als Mitglied im Verwaltungsrat, jedoch ohne Unterschrift. An seiner Stelle wurde das bisherige Mitglied Jakob Frey-Laubli (bisher eingetragen: Jakob Frey, Sohn), von und in Schöffland, zum Vizepräsidenten gewählt. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

12. Mai. **Baumwoll-Spinnerei & -Weberei Wettingen**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Wettingen (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1938, Seite 839). Jakob Heusser-Staub, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde das bisherige Mitglied Alfred Zangger, von und in Uster, zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt. Er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates ernannt Paul G. Schellenberg-Brandenberger, von Pfäffikon (Zürich), in Wettingen. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Das Verwaltungsratsmitglied Gottlieb Schellenberg wohnt nunmehr in Erlenbach (Zürich). Die an Paul Schellenberg erteilte Prokura ist erloschen.

12. Mai. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Hendschiken & Umgebung**, mit Sitz in Hendschiken (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1939, Seite 1285). Julius Hofmann, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist infolge Rücktrittes aus dem Vorstande ausgeschieden. Zum Präsidenten wurde der bisherige Vizepräsident Fritz Loosli, von Wynigen, in Lenzburg, zum Vizepräsidenten der bisherige Aktuar Jakob Meier, von und in Hendschiken, und zum Aktuar der bisherige Beisitzer Fritz Zobrist-Baumann, von und in Hendschiken, gewählt. Zeichnungsberechtig

ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

12. Mai. **Sterbekasse der Arbeiter und Angestellten der Firma W. Straub-Egloff & Cie., Turgi**. Unter dieser Firma besteht mit Sitz in Turgi eine Genossenschaft. Die Statuten sind am 23. Dezember 1941 genehmigt worden. Die Genossenschaft hat den Zweck, beim Ableben eines Mitgliedes dessen Angehörigen ein Sterbegeld nach Massgabe von Art. 3 der Statuten zu verabfolgen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Anschlag in der Fabrik, soweit nicht von Gesetzes wegen Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist. Präsident ist Alfons Bugmann, von Döttingen, in Turgi; Aktuar: Josef Buck, von und in Gebenstorf; Kassier: Arnold Rinderknecht, von Wallisellen, in Untersiggenthal. Zeichnungsberechtigt sind je zu zweien kollektiv der Präsident, der Aktuar und der Kassier.

Flüssiges Holz. — 13. Mai. **A. Schaub**, in Möhlin. Inhaber der Firma ist Adolf Schaub, von Aeschi (Bern), in Möhlin. Handel und Vertrieb von flüssigem Holz (Lignit). Beim Wardeck.

Restaurationsbetrieb. — 13. Mai. **W. Stucki Rest. Badenerhof**, Baden, in Baden. Inhaber der Firma ist Werner Stucki-Witschi, von Münsingen, in Baden. Restaurationsbetrieb. Badenerhof, Bahnhofplatz.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Costruzioni. — 1942. 12. maggio. La società in nome collettivo «Fratelli Rampazzi di Giuseppe», in Ascona, impresa di costruzioni (FUSC. del 7 marzo 1934, n° 55, pagina 604), è sciolta. La liquidazione sarà fatta dai liquidatori Paolo Franzoni fu Luigi, da ed in Locarno, e Ernesto Fontana fu Achille, da Cureglia, in Ronco sopra Ascona, sotto la ragione sociale **Fratelli Rampazzi di Giuseppe in liquidazione**. I liquidatori hanno diritto di firma collettiva.

Pensione. — 13. maggio. La ditta **Jean Krapp**, in Locarno, Pensione Villa India (FUSC. del 22 settembre 1930, n° 221, pagina 1942), è cancellata, su istanza del titolare, per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Macchine da scrivere. — 13. maggio. **Gujoni & Co.**, società in nome collettivo con sede in Lugano, commercio di macchine da scrivere «Hermes» ed affini (FUSC. del 6 marzo 1942, n° 53, pagina 523). La società è sciolta e cancellata essendo la liquidazione ultimata mediante cessione di attivo e passivo alla ditta «Guido Primavesi», in Lugano.

Macchine da scrivere ed affini. — 13. maggio. **Guido Primavesi**, in Lugano. Titolare è Guido Primavesi fu Antonio, da ed in Lugano. La ditta assume attivo e passivo della società in nome collettivo «Gujoni & Co.», in Lugano, oggi cancellata. Commercio di macchine da scrivere «Hermes» ed affini. Via Nassa 36.

Albergo-ristorante. — 13. maggio. La società in nome collettivo **E. & G. Schmidhauser-Zaretti**, albergo-ristorante, con sede ad Astano (FUSC. del 2 febbraio 1933, n° 27, pagina 263), viene cancellata a seguito di scioglimento, liquidazione e cessazione di attività commerciale.

13. maggio. L'associazione esistente a Lugano sotto il nome di **Unione Ticinese Operaia Escursionista (UTOE.)** (FUSC. del 17 novembre 1938, n° 270, pagina 2448), ha modificato i propri statuti nell'assemblea del 17 febbraio 1941, cambiando la propria denominazione in **Società Alpina Ticinese SAT**. Notifica pure che Enea Bernasconi non è più segretario ed è stato sostituito da Elia Bordini fu Arnoldo, da Gandria, in Porza. La firma di Enea Bernasconi è quindi estinta. L'associazione è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente con quella del segretario.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Terrains, cultures, etc. — 1942. 8. mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 avril 1942, la société anonyme **Aquila SA.**, dont le siège est à Grandson (FOSC. du 19 août 1941, n° 193, page 1630), a décidé de transférer le siège de la société de Grandson à Aigle. Les statuts adoptés le 4 novembre 1936 ont été modifiés en conséquence le 27 avril 1942. La société a pour but l'achat, la vente ou la location de terrains, l'utilisation de ceux-ci pour des cultures maraichères, de céréales, de tabacs, etc., la vente de ces produits, ainsi que toutes opérations financières et commerciales s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. Les administrateurs sont: Henri-Louis Mermod, de Ste-Croix, président; André-Louis Mercier, de Lausanne, tous deux à Lausanne; Léon Duvoisin, de Bonvillars, à Grandson, et Odet Perrin, de Payerne, à Yverdon, membres (déjà inscrits). Dans la même assemblée, il a été nommé: un nouvel administrateur en la personne de Léon Jasinski, fils de Léon, de Colombier, à Lausanne, et un directeur général en la personne d'Odet Perrin, déjà administrateur, qui pourra signer indifféremment comme administrateur ou comme directeur général. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou de l'un d'eux avec celle d'un directeur ou d'un fondé de pouvoirs. Bureaux de la société: Aux Iles.

Bureau de Lausanne

11 mai. Selon acte constitutif du 1^{er} mai 1942, sous la dénomination de **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Fabrique de Cadres et Baguettes SA. Lausanne**, il a été créé une fondation, au sens des articles 80 et suivants du code civil ayant pour objet d'aider les membres du personnel de la fondatrice, la «Fabrique de Cadres et Baguettes SA. (Rahmen- und Leistenfabrik AG.) (Frames and Mouldings Mfg. Co. Ltd.)», à Lausanne, ainsi qu'éventuellement d'anciens employés ou leurs familles, à faire face aux conséquences économiques résultant momentanément des charges de famille, du chômage, de la retraite, de l'invalidité, de la maladie, des accidents et des décès. Le siège de la fondation est à Lausanne. L'administration et la direction de la fondation sont confiées à un comité d'un membre ou plus, désigné par la fondatrice. Fernand Rochat, de l'Abbaye et du Lieu, à Lausanne, président, engage la fondation par sa signature individuelle. Bureaux: Chemin de Renens 2, dans les bureaux de la «Fabrique de Cadres et Baguettes SA.»

Outilsage, ferronnerie. — 13 mai. **Georges C. Vaucher**, à Lausanne, outillage et ferronnerie, gros et détail (FOSC. du 17 septembre 1941). La raison commerciale est modifiée comme suit: **Georges Vaucher**. Le titulaire est Georges-Charles Vaucher, allié Quadri, de Fleurier (Neuchâtel), à Lausanne.

Appareils ménagers, machines électriques, etc. — 13 mai. **Aldo Valentini-Cornuz, Comptoir des Machines**, à Lausanne. Le chef de la maison est: Aldo-Ugo Valentini, époux séparé de biens de Clara-Marguerite née Cornuz, de Melide (Tessin), à Lausanne. Appareils ménagers, machines électriques, bobinage, réparation, achat, échange et vente. Rue Mauborget 3.

Installations électriques, etc. — 13 mai. **Alfred Herren**, à Lausanne, entreprises d'installations électriques, atelier de réparations et fournitures (FOSC. du 31 décembre 1934). La raison est radiée ensuite de remise de commerce. Partie des actifs et l'exploitation sont repris par la société anonyme «**Alfred Herren SA.**», à Lausanne (FOSC. du 29 avril 1942, n° 97, page 977).

13 mai. **Garage de Georgette SA.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 10 janvier 1939). L'administrateur Jules Tschantz est démissionnaire; sa signature est radiée. **Gustave Monnet**, de Vevey, Bex et Grancy, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1942. 20 avril. **Société immobilière de Bevaix**, société anonyme ayant son siège à Bevaix (FOSC. du 3 mai 1934, n° 102, page 1180), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 décembre 1941, nommé en qualité de président du conseil d'administration **Eugène de Coulon**, de Neuchâtel, à Bevaix; vice-président **Paul Clerc**, de Sauges (Neuchâtel), y domicilié; secrétaire **Antoine Bernasconi** (déjà inscrit). Les signatures de **François Strambi** et **Gustave Dubois**, décédés, sont radiées. Les administrateurs signent collectivement à deux.

21 avril. **Ateliers de mécanique Vega SA.**, société anonyme ayant son siège à Cortaillod (FOSC. du 24 août 1917, n° 197, page 1366). Les signatures de **Paul Robert** et d'**André Wavre**, administrateurs décédés, sont radiées. Ont été nommés administrateurs: **Cyril de Coulon**, de Neuchâtel, à Bevaix, et **Jacques Wavre**, de et à Neuchâtel, en qualité de secrétaire. **Eugène de Coulon** (déjà inscrit) est président et administrateur délégué, avec signature individuelle. Les deux nouveaux administrateurs signent collectivement à deux.

30 avril. **La Société anonyme d'Orfèvrerie Christoffe**, à Peseux (FOSC. du 8 septembre 1941, n° 210, page 1759), a, dans son assemblée générale du 8 avril 1942, pris acte de la démission comme administrateur de **Paul Rosset** dont la signature comme tel est radiée. Elle a désigné comme administrateur-délégué **Oscar Muller**, jusqu'ici inscrit comme directeur général, qui engage la société par sa signature individuelle.

1^{er} mai. La raison **Louis Hæssler-Wyss, Imprimerie-papeterie de la Béroche**, à St-Aubin (FOSC. du 6 mars 1934, n° 54, page 590), ajoute à son genre de commerce: librairie, éditions et fabrication de blocs.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Primeurs, conserves, etc. — 11 mai. Suite de remise de commerce, la raison **Joseph Daglia**, primeurs, conserves alimentaires, fruits et légumes, à Cernier (FOSC. du 3 septembre 1941, n° 206, page 1731), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «**Daglia Frères**», à Cernier.

Primeurs, épicerie. — 11 mai. Sous la raison sociale **Daglia frères**, avec siège à Cernier, **Jacques**, **Auguste** et **Edouard Daglia**, les deux premiers originaires de Cernier, le troisième de nationalité italienne, tous trois domiciliés à Cernier, ont fondé une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1942. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «**Joseph Daglia**», à Cernier, radiée. La société est représentée par les trois associés signant collectivement à deux. Exploitation d'un commerce de primeurs et d'épicerie. Rue Frédéric-Soguel.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Vente à crédit. — 12 mai. **Ernst Mandowsky**, vente à crédit, avec siège principal à Zurich et une succursale à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 7 mai 1934, n° 105). Cette raison est radiée ensuite de suppression de la succursale.

Terminage de montres. — 12 mai. **Gutma SA.**, terminage de montres en tous genres, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 15 août 1940, n° 190). Les bureaux sont actuellement Rue de la Paix 101.

Mécanisme mécanique. — 12 mai. **Charles Jacot et Cie**, société en nom collectif ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but: menuiserie mécanique (FOSC. du 23 août 1932, n° 196). Cette société est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée.

13 mai. **Société du fonds de réserve de la Musique militaire Les Armes Réunies de La Chaux-de-Fonds**, association ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. des 15 mai 1911, n° 120, et 11 avril 1932, n° 83). L'assemblée générale ordinaire du 8 février 1941 a décidé la radiation de l'inscription au registre du commerce. L'association entend néanmoins subsister sans inscription, conformément aux articles 60 et suivants du code civil suisse.

Bureau de Neuchâtel

Cuisinières électriques, etc. — 11 mai. **Pilum S. à r. l.**, à Neuchâtel (FOSC. du 27 juin 1941, n° 148 page 1255). Suite de démission **Paul Schmid** n'est plus gérant de la société. A été nommé gérant: **Julien Schneider**, de Arni (Berne), à Neuchâtel, lequel engagera la société par sa signature individuelle.

12 mai. Sous la dénomination de **Fondation pour le personnel de l'entreprise Hans Marti**, il a été créé par **Hans Marti**, ingénieur, à Neuchâtel, suivant acte authentique et statuts du 25 avril 1942, une fondation dont le siège est à Neuchâtel. La fondation a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers malades, âgés ou invalides de l'entreprise, à ceux qui tomberaient dans le dénuement par suite de circonstances indépendantes de leur volonté, ainsi qu'à leur famille en cas de décès. L'unique organe de la fondation est le comité composé de 3 membres. La fondation est engagée par la signature collective du président et d'un des deux autres membres du comité. Celui-ci est composé de **Hans Marti**, de Sumiswald,

à Neuchâtel, président; **Werner Rüschi**, de Magden (Argovie), à Saint-Blaise, secrétaire; **Joseph Nicoletti**, de Neuveville, à Peseux. Bureaux: Draizes 17 (Bureaux Hans Marti).

Genève — Genève — Genève

Horlogerie. — 1942. 30 mars. **René Jaquet**, à Genève, fabrique d'horlogerie (FOSC. du 27 décembre 1934, page 3589). La maison indique comme genre d'affaires actuel: Fabrication d'horlogerie (établissement). Locaux: Rue de la Rôtisserie 6.

Café-brasserie. — 12 mai. **Robert Henzi**, à Genève, café (FOSC. du 11 février 1936, page 342). La raison est radiée ensuite du décès du titulaire. Son actif et son passif sont repris par la maison «**V^e Robert Henzi**», à Genève, ci-après inscrite.

Café-brasserie. — 12 mai. **V^e Robert Henzi**, à Genève. Le chef de la maison est **V^e Anna-Maria Henzi** née **Schmid**, de Günsberg (Soleure), à Genève. La maison a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif, de la maison «**Robert Henzi**», à Genève, ci-dessus radiée. Exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «**Café des Alpes**». Angle Cours de Rive 9 et Rue Pierre-Fatio 12.

Flûtes, poteries, etc. — 12 mai. **A. Montandon**, à Genève. Le chef de la maison est **André Montandon**, de Neuchâtel, La Brévine, Le Locle et La Chaux-de-Fonds, à Genève. Commerce de fleurs, poteries et cristaux d'art, à l'enseigne «**Fleurandrè**». Rue de Rive 16.

12 mai. **Soieries Bianchini, Férier, Société Anonyme**, à Genève (FOSC. du 25 juin 1941, page 1238). **Horace Brot**, de Genève, à Onex, est nommé unique administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur **Théodore Necker**, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

12 mai. **Société Générale des Carburateurs Zénith**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 août 1939, page 1669). **Julien Rodet**, membre du conseil d'administration, décédé, est radié.

12 mai. **Société Immobilière Les Ondes**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 mai 1941, page 964). **Henry Brolliet**, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature sociale. **Léon Jacquet**, administrateur démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

12 mai. **Société Immobilière Rue de Carouge C**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 janvier 1939, page 83). **Stéphane Bohrer**, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'**Humbert Sésiano**, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

12 mai. **Caisse de crédit mutuel de Presinge-Puplinge**, à Puplinge, société coopérative (FOSC. du 25 octobre 1938, page 2289). Dans son assemblée générale du 29 mars 1942, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Elle a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. Le but de la société n'est pas lucratif. Toutes les publications se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Chaque sociétaire verse le montant d'une part d'affaires de 100 fr. Les associés répondent solidairement et par tout leur avoir vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société. Si le fonds de réserve ne suffit pas à couvrir les pertes éventuelles que révélerait le bilan, le déficit est mis, par parts viriles, à la charge de tous les associés et couvert par le montant de leur part sociale, ainsi que s'il le faut, par de nouveaux versements réclamés de chacun des membres. Le président du comité de direction (administration) est **Jean Panosetti**; le vice-président **Joseph Carrat** (tous deux inscrits) et le secrétaire **Ernest Goïnin**, de et à Puplinge, lesquels signent collectivement à deux. **Edmond Dessuet**, ancien membre et secrétaire du comité, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse: Presinge, chez le président.

12 mai. **Tuileries & Briqueteries SA. Bellevue**, à Bellevue, société anonyme (FOSC. du 30 mars 1938, page 721). Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 28 avril 1942, la société a décidé: 1. de porter son capital social de la somme de 100 000 fr. à celle de 150 000 fr. par élévation de la valeur nominale des 250 actions de série B de 100 fr. nominatives à 300 fr. et libération complète par compensation de créance de la différence soit 200 fr. par action; 2. d'unifier le type des actions et de supprimer la distinction entre les actions dites de série A, et les actions dites de série B; 3. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 150 000 fr., divisé en 500 actions de 300 fr. chacune, nominatives. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Société des Hôtels National et Cygne, à Montreux

Aux porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 5%, 1^{er} rang, de fr. 8 000 000, actuellement réduit à fr. 4 000 000 (intérêt variable):

- Les décisions prises à l'assemblée du 29 avril 1942, savoir:
- remise de la partie de l'intérêt fixe qui reste due pour les années 1940 et 1941, soit deux fois 1½%, représentant au total fr. 120 000;
 - suspension des amortissements du 1^{er} juin 1941 au 1^{er} juin 1946 inclusivement;
 - du 31 décembre 1941 au 31 décembre 1946, remplacement de l'intérêt contractuel par un intérêt variable dépendant du résultat de l'exploitation, maximum 5%, la société étant toutefois autorisée à prélever chaque année sur le résultat de l'exploitation la somme nécessaire pour reconstituer éventuellement la réserve liquidée de fr. 150 000 prévue lors de la réorganisation de 1936;
 - désignation de **MM. A. Freymond**, directeur de l'Assurance mutuelle vaudoise, et **A. Magnenat**, chef de service à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, comme représentants de la communauté des obligataires,

ont été homologuées par le Tribunal fédéral le 11 mai 1942.

Les obligataires qui n'auraient pas déjà déposé leurs titres à l'occasion de l'assemblée sont invités à les adresser au plus tôt à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne, en vue de leur régularisation. (AA. 93)

Lausanne, le 12 mai 1942.

Le président de la II^e Section civile:
BOLLA.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Regeneration verdorbener Speisefette und Speiseöle

(Mittteilung des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes, Sektion für Speisefette und Speiseöle)

Durch unsachliche Behandlung oder Lagerung beeinträchtigte oder ungeniessbare Fettstoffe können der Ernährung durch **Regeneration wieder** zugeführt werden. Nachfolgende Raffinerien haben sich bereit erklärt, auch kleine Quantitäten, wie sie in kollektiven und Einzelhaushaltungen anfallen, zur Regeneration entgegenzunehmen. Dies gilt ebenfalls für im Inland gewonnene Nuss-, Mohn- und Rapsöle.

Bei folgenden Firmen können verdorbene Speisefette und Speiseöle abgeliefert werden, wofür die halbe Menge frisches Fett und Öl ohne Kostenberechnung zurückerstattet wird. Es sind lediglich die Porto- und Verpackungskosten vom Einlieferer zu bezahlen.

«ASTRA» Fett- und Oelwerke AG., Steffisburg, Produktion AG., Mellen.

Randon-Friedrich SA., Chêne-Bourg (Genève).

Hüllerle de Morges SA., Morges. Diese Firma nimmt nur Speiseöl entgegen.

Eine spezielle Regelung gilt für folgende Firmen:

Die Oel- und Fettwerke «SAIS», Horn (Thurgau) übernehmen verdorbene Speisefette und Speiseöle, wofür sie je nach Verderbenheit 50—80% einwandfreie Ware ohne Kostenberechnung zurückgeben. Porto und Verpackungskosten gehen zu Lasten des Einlieferers.

An die Firma J. Müller, Kochtettfabrik, Pfäffikon (Schwyz) können ebenfalls Speisefette und Speiseöle zur Regenerierung abgegeben werden. Der Einlieferer erhält hier seine Ware zurück, wobei mit einer Gewichtseinbuße von 30—50% je nach Verderb zu rechnen ist. Er hat ebenfalls die Kosten für Porto und Versand zu bezahlen.

Die hier erwähnten Vereinbarungen finden für kleine Quantitäten Fettstoffe Anwendung. Bei grossen Mengen können mit den Fabrikanten die Bedingungen von Fall zu Fall festgesetzt werden. Je nach Qualität der Ware kann unter Umständen eine grössere Ausbeute erreicht werden.

113. 19. 5. 42.

Régénération des graisses et huiles alimentaires avariées

(Communiqué de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, Section des graisses et huiles alimentaires)

Les matières grasses qui ne conviennent plus à la consommation par suite d'un traitement impropre ou d'un dépôt prolongé, peuvent être rendues à l'alimentation par régénération. Les raffineries suivantes sont disposées à régénérer les petites quantités qui se trouvent dans les ménages collectifs et particuliers. Cette possibilité existe aussi pour les huiles de noix, de pavot et de colza obtenues dans le pays.

Les graisses et huiles alimentaires impropres à la consommation pourront être livrées aux entreprises suivantes; en retour, celles-ci livreront gratuitement, en graisse et huile fraîche, la moitié de la quantité reçue. Seuls les frais de port et d'emballage seront à la charge du destinataire.

«ASTRA», Fabrique d'huiles et de graisses alimentaires SA., Steffisburg, Production AG., Mellen.

Randon-Friedrich SA., Chêne-Bourg (Genève).

Hüllerle de Morges SA., Morges. Cette entreprise n'admet que les huiles alimentaires.

Des conditions spéciales sont en vigueur pour les entreprises suivantes: Hüllerle «SAIS», Horn (Thurgovie): Cette maison accepte des graisses et huiles comestibles avariées et livre en échange, selon leur degré d'avarie, 50 à 80% de marchandise de bonne qualité, sans tenir compte des frais. Les frais de port et d'emballage sont cependant à la charge de l'expéditeur.

J. Müller, Fabrique de graisses alimentaires, Pfäffikon (Schwyz): Les graisses et huiles alimentaires avariées seront reprises par cette maison pour être régénérées. L'expéditeur intéressé devra compter avec une perte de poids de 30 à 50% selon l'altération de sa marchandise. Celle-ci régénérée, lui sera retournée, les frais d'expédition étant à sa charge.

Holzverzuckerungs-AG. Ems

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 30. Mai 1942, 11 Uhr, im Zunfthaus «Zur Zimmerleuten», in Zürich.

TAGESORDNUNG:

1. Prüfung und Abnahme von Bericht und Jahresrechnung pro 1941.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Wahlen.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle werden den Herren Aktionären vom 19. Mai 1942 an im Bureau der Gesellschaft, Zürich, Bahnhofstrasse 12, zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die auf den Inhaber lautenden Vorzugsaktien können bis und mit dem 28. Mai 1942 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei den nachbezeichneten Stellen bezogen werden: Schweizerische Kreditanstalt, Zürich; Schweizerischer Bankverein, Zürich; Eidgenössische Bank AG., Zürich; Schweizerische Volksbank, Zürich; Graubündner Kantonalbank, Chur

sowie an der Kassa unserer Gesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse 12.

Die Eintrittskarten für die auf den Namen lautenden Stammaktien A und B werden nur von der Gesellschaftskasse bis und mit dem 28. Mai 1942 ausgegeben. Als stimmberechtigt gilt, wer am 16. Mai 1942 im Aktienregister eingetragen ist. Z 296

Zürich, den 12. Mai 1942.

Im Namen des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. h. c. A. Meili.

Société électrique de la Côte, Gland

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le vendredi 5 juin 1942, à 17 heures.

Ordre du jour statutaire

et en assemblée extraordinaire le même jour à 17 heures 30, au Café des Chemins de fer, à Nyon.

Ordre du jour Révision des statuts.

L 138

Le conseil d'administration.

Les dispositions ci-contre entrent en ligne de compte pour de petites quantités de matières grasses. Lorsqu'il s'agit de grosses quantités, chaque cas sera réglé séparément avec les fabricants. Le rendement variera selon la qualité de la marchandise. 113. 19. 5. 42.

Rigenerazione di grassi e olii commestibili avariati

(Comunicato dell'Ufficio federale di guerra per i viveri, Sezione dei grassi e olii commestibili)

Le materie grasse danneggiate o rese inservibili a causa del trattamento irrazionale o del cattivo immagazzinamento possono essere mantenute all'alimentazione per mezzo della rigenerazione. Le ditte seguenti si sono dichiarate d'accordo di accettare per la rigenerazione anche le piccole quantità di merci di un'economia domestica collettiva o privata. Ciò vale ugualmente per gli olii di noce, di papavero e di colza indigeni.

Le ditte seguenti accettano grassi e olii commestibili avariati e rendono in cambio grasso e olio commestibile fresco sulla base della metà del quantitativo fornito. Le sole spese d'imballaggio e di porto vanno a carico del mittente.

Oleificio «ASTRA» SA., Steffisburg.

Produktion AG., Mellen.

Randon-Friedrich SA., Chêne-Bourg (Genève).

Oleificio di Morges SA., Morges. Questa ditta non accetta che olio commestibile.

Le ditte seguenti hanno un regolamento speciale:

L'oleificio «SAIS», Horn (Turgovia) accetta grassi e olii commestibili avariati e fornisce in cambio, a seconda del grado di avaria, 50—80% di merce di buona qualità senza tener conto delle spese. Solo le spese di porto e d'imballaggio vanno a carico del mittente.

La ditta J. Müller, fabbrica di grassi commestibili a Pfäffikon (Svitto), effettua ugualmente la rigenerazione di grassi e olii commestibili. Essa rende la propria merce, tenendo conto però di una perdita del 30—50% a seconda del grado di avaria. Spedizione e porto a carico del proprietario.

Questo accordo è valevole per piccole quantità. Le condizioni per quantitativi importanti possono essere fissate volta per volta. Un rendimento migliore può eventualmente essere raggiunto a seconda della qualità della merce. 113. 19. 5. 42.

Türkel — Ausfuhrverbote

Laut einer Mitteilung des türkischen Handelsministeriums werden Ausfuhrlicenzen für türkische Lebensmittelprodukte seit dem 13. Mai 1942 nicht mehr gewährt. Das Ministerium fügt bei, dass Trockenfrüchte, wie Nüsse, Haselnüsse, Feigen, Rosinen usw., von diesem Ausfuhrverbot nicht betroffen werden. Eine genaue Liste der Lebensmittelprodukte, die vorläufig aus der Türkei nicht mehr exportiert werden können, war bis jetzt nicht erhältlich. Die schweizerischen Importeure und Exporteure hätten sich demnach direkt in der Türkei zu erkundigen über die Ausfuhrmöglichkeiten von Lebensmittelprodukten vor dem Abschluss von Kompensationen über diese Kategorie von Artikeln. 113. 19. 5. 42.

Turquie — Interdictions d'exportation

Selon une communication du ministère turc du commerce, des licences d'exportation ne sont plus délivrées pour des denrées alimentaires depuis le 13 mai 1942. Le ministère ajoute que les fruits secs, tels que les noix, les noisettes, les figues, les raisins, etc., ne sont pas touchés par cette mesure d'interdiction. Une liste exacte des denrées alimentaires qui ne peuvent être exportées de Turquie pour le moment n'a pas pu être obtenue jusqu'à ce jour. Dès lors, les importateurs et exportateurs suisses devraient se renseigner directement en Turquie au sujet des possibilités d'exportation de denrées alimentaires, avant la conclusion de compensations qui porteraient sur cette catégorie de produits. 113. 19. 5. 42.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

C. F. Ferster AG. Baden bei Zürich

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet statt: Samstag, den 6. Juni 1942, 11 Uhr 30 vormittags, in Weitingen, Winkelriedstrasse 12.

TRAKTANDEN: 1. Abnahme der Jahresrechnung. 2. Entlastung der Verwaltung. 3. Festsetzung der Dividende und Dotierung der Reserve. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Gutheissung der Beschlüsse der Verwaltungsratsitzungen vom 19. Oktober 1941 und 6. Juni 1942. Z 279

Baden, den 9. Mai 1942.

Der Verwaltungsrat.

GLARHOLD SA.

Messieurs les actionnaires de Glarhold SA., Glaris, sont convoqués en assemblée générale ordinaire

le lundi 8 juin 1942, à 11 heures, Rue de la Confédération 2, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Votation sur la continuation éventuelle de l'activité de la société.
5. Nomination d'un contrôleur des comptes.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront produire leurs titres ou un certificat de blocage délivré par une banque ou un notaire.

Les rapports du conseil d'administration, du contrôleur des comptes, le bilan et le compte de profits et pertes sont déposés, Rue de la Confédération 2, à la disposition de Messieurs les actionnaires. X 95

Le conseil d'administration.

Société des forces motrices de L'Avançon Chemin de fer Bex—Gryon—Villars—Chesières

Le dividende de 4% brut, des actions de 1^{re} classe, est payable à partir du 18 mai 1942, contre remise du coupon n° 13, à la Banque cantonale vaudoise et ses agences et au siège de la société, à Bex. L 190

La direction.

Hôtels Seiler SA., Zermatt

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour samedi 30 mai 1942, à 14 heures, au bureau central de la société, à Brigue.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Adhésion au plan de réorganisation financière, adopté par l'assemblée des obligataires du 11 mai 1942.
3. Réduction du capital-actions actuel formant le nouveau capital-actions ordinaire.
4. Révision des statuts.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes 1941, le rapport de Messieurs les vérificateurs, les décisions prises par l'assemblée des porteurs de délégations du 11 mai 1942, ainsi que les propositions par rapport à la révision des statuts, seront à la disposition des actionnaires au bureau de la société à Brigue, où on pourra en prendre connaissance.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées dès maintenant au 28 mai 1942 au bureau de la société, ou à l'Union de banques suisses à Lausanne, ou à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne, contre justification de la possession des titres, ou le jour de l'assemblée à l'entrée de la salle.

Brigue, le 15 mai 1942.

Le conseil d'administration.

Hôtels Seiler SA., Zermatt

Messieurs les actionnaires (actions anciennes et nouvelles) sont convoqués en

assemblée extraordinaire

le samedi 30 mai 1942, à 15 heures 30, au bureau de la société à Brigue.

ORDRE DU JOUR:

1. Communication des décisions de l'assemblée des obligataires du 11 mai 1942 et de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 30 mai 1942.
2. Approbation des statuts révisés.
3. Nomination du conseil d'administration.
4. Nomination des réviseurs de compte.
5. Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées contre justification de la possession des titres dès maintenant jusqu'au 28 mai 1942 par l'Union de banques suisses à Lausanne, par la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et par la direction des Hôtels Seiler, ou le jour de l'assemblée à l'entrée de la salle.

Brigue, le 15 mai 1942.

Le conseil d'administration.

Rigibahn-Gesellschaft

Einladung zur 72. Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 2. Juni 1942, 15 Uhr, im Grand Hotel National in Luzern

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll;
2. Vorlage des Berichtes und der Jahresrechnung pro 1941 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren;
3. Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion;
4. Wahl in den Verwaltungsrat;
5. Wahl der Kontrollstelle;
6. Statutenrevision.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 25. Mai an im Bureau der Betriebsdirektion in Vitznau auf.

Der gedruckte Jahresbericht mit Rechnungen, Revisorenbericht, Statutenentwurf sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 25. Mai bis 1. Juni 1942 gegen schriftlichen, mit Nummernangabe versehenen Ausweis über den Besitz von Aktien bezogen werden:

In Luzern bei der Schweizerischen Kreditanstalt und
in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr ausgestellt.

Vitznau, den 5. Mai 1942.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Hs. Pflyfer.

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Mai 1942 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1941 auf 8% netto festgesetzt.

Demgemäß wird der Coupon Nr. 4 pro Aktie zu Fr. 500 nominal nach Abzug der eidgenössischen Coupon- und der eidgenössischen Wehrsteuer mit

Fr. 40.—

von heute ab eingelöst bei sämtlichen Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins, der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Eidgenössischen Bank AG. sowie bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, und den Herren Wegelin & Co., St. Gallen.

Arbon, den 19. Mai 1942.

Der Verwaltungsrat.

Sandoz AG., Fribourg/Basel

Der Dividendencoupon Nr. 47 wird von heute ab mit Fr. 270 (Dividende und Bonus), abzüglich 6% eidgenössischer Couponsteuer und 5% eidgenössischer Wehrsteuer = netto Fr. 240.30, an unserer Kasse oder an den unten verzeichneten Zahlstellen eingelöst.

Basel, den 18. Mai 1942.

SANDOZ AG.
Der Verwaltungsrat.

Zahlstellen: A. Sarasin & Cie., Basel

Q 159

Schweizerische Bankgesellschaft, Lausanne.

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft

Winterthur

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Mai 1942 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1941 auf

Fr. 55.— netto pro Aktie

festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt von heute ab gegen Aushändigung des Aktien-coupons Nr. 26 an den Kassen sämtlicher Sitze und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft, des Schweizerischen Bankvereins und der Schweizerischen Kreditanstalt.

W 24

Winterthur, den 12. Mai 1942.

Die Direktion.

Bezirksgericht Brugg

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Brugg hat am 8. Mai 1942 über den am 29. April 1942 verstorbenen

Salm Hans,

geboren 1888, Kaufmann, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Hans Salm & Co., Brugg und Zürich, heimatberechtigt in Veltheim (Aargau), in Brugg wohnhaft gewesen, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 15. Juni 1942 bei der Gemeindefkanzlei Brugg anzumelden, ansonst die in Art. 590 ZGB. erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB.).

Q 152

Brugg, den 12. Mai 1942.

Bezirksgericht.

SA. des Avenues de France et de Beaulieu, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

dans les bureaux de la Caisse d'épargne et de crédit, à Lausanne, pour le vendredi 29 mai 1942, à 15 heures 30.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société.

L 128

Le conseil d'administration.

Chemin de fer électrique Gland—Begnins

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le vendredi 5 juin 1942, à 16 heures, au Café des Chemins de fer, à Nyon.

Ordre du jour statutaire.

L 133

Le conseil d'administration.

Ebauches SA.

Neuchâtel

Dividende 1941

L'assemblée générale des actionnaires d'Ebauches SA. du 9 mai 1942 a fixé le dividende pour l'année 1941 à fr. 33.72 brut, soit

fr. 30.— net par action.

Le coupon n° 9 sera payé, dès le 11 mai 1942, aux caisses ci-après:

Société de banque suisse, à Bâle, Zurich, Genève, Bienne, Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds et Le Locle;

Banque populaire suisse, à Berne, Bienne, Soleure, Moutier, Tramelan, St-Imier et Zurich;

Banque cantonale de Berne, à Berne, Bienne, Moutier, Tramelan et St-Imier;

Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds et Le Locle;

Banque cantonale soleuroise, à Soleure et Granges;

Banque commerciale de Soleure, à Soleure et Granges;

Bureau central d'Ebauches SA., à Granges.

N 33

Neuchâtel, le 9 mai 1942.

Le conseil d'administration.

Cinébrief Basel AG.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 29 mai 1942, à 16 heures, à Cinébrief SA., Rue du Marché 9, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et du contrôleur, approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1941.
2. Nomination d'un contrôleur.

Le rapport de gestion, les comptes et le bilan, ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires 10 jours avant l'assemblée générale au siège social de la société, Steinenvorstadt 29, à Bâle.

X 94

Bâle, le 18 mai 1942.

Le conseil d'administration.

Spezialfabrik für
luft- und wärmetechnische
Anlagen

Klimaanlagen
Ventilations- und
Trockenanlagen

LUWA

Luwa AG. Zürich

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Erblasser:

Bloch Arthur,

von Radelfingen, geboren 1882, wohnhaft gewesen in Bern, Monbijoustrasse 51, gewesener Viehhändler in Burgdorf (Kronschauer), verstorben am 16. April 1942 in Payerne.

Eingabetermin bis und mit 16. Juni 1942:

- für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt II von Bern;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Carl Hertig in Bern, Spitalgasse 34.

Massverwalter: Herr Joseph Bollag, Kaufmann, Sulgenauweg 8 in Bern.
Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB). 257

Bern, Spitalgasse 34, den 11. Mai 1942.

Der Beauftragte:
Carl Hertig, Notar.

Les rendez-vous d'affaires se font à
l'Hôtel-Château Bellevue, Sierre
Tel. 5 10 01. S 17 F. Dénéceaz, Dir.

OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION IMER, DÉRIAZ & C^{IE} CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE MAISON FONDÉE EN 1877 GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets.

- n° 211266 du 27 juin 1939, pour: Insecticide.
n° 197550 du 3 mai 1937, pour: Produit pour l'hydrofugation des tissus.
n° 185132 du 23 juillet 1935, pour: Appareil mécanique pour enlever la peau des animaux abattus.
Nr. 196937 vom 7. Mai 1937, für: Kiosettpapier.
n° 156467 du 13 mai 1930, pour: Mécanisme de mesure des lignes et d'indication de justification pour machine typographique à composer.
n° 198169 du 17 juin 1937, pour: Machine typographique à fonder des types individuels et à composer.
n° 204871 du 26 avril 1939, pour: Machine typographique pour préparer un ruban d'enregistrement.
Nr. 161622 vom 11. Mai 1932, für: Verfahren zur Herstellung von Körpern aller Art aus bärthbaren Kunstmassen.
n° 207343 du 2 mars 1938, pour: Procédé pour augmenter la teneur en SO₂ de matières sulfonées.
n° 175167 du 4 mai 1934, pour: Procédé de préparation du benzodiéthylaminométhyl- 1.4-dioxane.

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. IMER, DÉRIAZ & C^{ie}, ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Blanc 14, à Genève. X 93

Wehrsteuer - Umsatzsteuer Kriegsgewinnsteuer

und Beratung in allen Steuerfragen

Dr. Otto Müller

Steuerberater P 72-1

Polikanstrasse 6, Zürich 1 - Telefon 358 05

KAUFMANN

Mitte dreissig, in ungekündigter, leitender Stellung der Industrie, sucht

Geschäftsleitung

(Direktion)

Charakterfeste, initiative Persönlichkeit, anpassungsfähig, aber durchgreifend energisch, mit erprobtem Verkaufs- und Organisations-talent und gründlichen Kenntnissen im Exportwesen. Verhandlungsgewandtheit. Erfahrung in Personalfragen, Administration und Finanzverwaltung. Langjährige Auslandpraxis. Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch, Spanisch. Anfangsgehalt Fr. 15 000 p. a. mit Gewinnbeteiligung.

Persönliche Fühlungnahme, unter gegenseitiger absoluter Diskretion, durch Chiffre Hab 265-1 an Publicitas Bern.

Firma, alteingeführt bei Industrie und Grosshandel, beste Verbindungen, Z 299

sucht erstklassige Vertretung

Offerten unter Qe 7697 Z an Publicitas Zürich.

Verarbeitender Betrieb sucht

Glukose Maispuder

auch kleinere Posten. Offerten an Carème AG., Zürich 16, Telefon 3 20 47. Z 287

Basellandschaftliche Ueberlandbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, 28. Mai 1942, nachmittags 4 Uhr, in der Wirtschaft zu St. Jakob

TRAKTANDEN:

- Protokoll.
- Geschäftsbericht und Rechnung über das Jahr 1941; Bericht der Kontrollstelle; Entlastung des Verwaltungsrates.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- Neuwahl des Verwaltungsrates.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Diverses.

Die Rechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 22. Mai 1942 an bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht kann vom gleichen Tage an bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal und deren Agenturen in Pratteln und Muttenz bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens den 27. Mai 1942 bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal anzumelden, die den Aktionären sodann Eintrittskarten zustellen wird. OF A 4

Liestal, den 7. Mai 1942.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft, Neuhausen am Rheinfall

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Rechnungsjahr 1941 ist durch die Generalversammlung auf

Fr. 30.35 pro Aktie und
Fr. 27.— pro Genussschein

festgesetzt worden. Ausserdem gelangt ein Bonus zur Ausrichtung von

Fr. 20.25 pro Aktie und
Fr. 46.50 pro Genussschein.

Diese Beträge können vom 18. Mai 1942 an unter Abzug der Couponsteuer und der eidgenössischen Wehrsteuer und gegen Rückgabe der Coupons Nr. 19 ab Aktien mit Fr. 45.— netto und der Coupons Nr. 7 ab Genussscheinen mit Fr. 60.— netto bei den nachverzeichneten Stellen bezogen werden; mit den Coupons ist ein in arithmetischer Reihenfolge aufgestelltes Nummernverzeichnis einzureichen.

In Neuhausen: an unserer Kasse,
in Schaffhausen: bei der Schaffhauser Kantonalbank,
beim Schweizerischen Bankverein,
in Basel: beim Schweizerischen Bankverein,
in Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft,
in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Neuhausen, den 16. Mai 1942.

Z 297

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du chemin de fer Vevey-Chevbres

Le conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour mardi 26 mai 1942, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Vevey.

Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1941. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Nomination du conseil d'administration. Election des contrôleurs. Propositions individuelles. L 122

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à Vevey, au Crédit du Léman, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée.

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Règle des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.

Montreux Hôtel EDEN

Gelobt. Neb. Kurort. Mässig. Preise.

Aktiengesellschaft Danzas & Co. Basel

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1941 im Betrage von

Fr. 50.— netto per Inhaberaktie

wird vom 18. Mai 1942 an gegen Ablieferung des Coupons Nr. 13 bezahlt an der Gesellschaftskasse, Holbeinplatz, und bei den Herren A. Sarasin & C^{ie}, Basel. Q 161

Basel, den 18. Mai 1942.

Die Direktion.

Société des Hôtels National et Cygne SA. (Montreux-Palace, National et Lorus) Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 29 mai 1942, à 15 heures 15, au Montreux-Palace.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 28 mai 1942, à midi, par la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et Montreux. Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1941, ainsi que le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs seront, dès le 19 mai 1942, déposés à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et Montreux. L 131

Montreux, le 15 mai 1942.

Le conseil d'administration.

GARDITA SA.

Messieurs les actionnaires de Gardita SA. sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 2 juin 1942, à 14 heures 30, au siège social, Chemin de Grange-Falquet 48, Chêne-Bougeries, Genève.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport du contrôleur des comptes.
- Votation sur les conclusions de ces rapports.
- Nomination d'un contrôleur des comptes.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront produire leurs titres ou un certificat de blocage délivré par une banque ou un notaire.

Les rapports du conseil d'administration, du contrôleur des comptes, le bilan et le compte de profits et pertes sont déposés Chemin de Grange-Falquet 48, à la disposition de Messieurs les actionnaires. X 96

Le conseil d'administration.